bulletin

August 2021

Gemeinde Mönchsdeggingen - Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept ISEK

Informationsveranstaltung am Stadel 22.07.2021

Am 22. Juli fand eine Informationsveranstaltung über die städtebaulichen Voruntersuchungen in Mönchsdeggingen statt. Zu dem Forum waren alle Bürgerinnen und Bürger des Hauptortes und der Gemeindeteile geladen worden.

Die Gemeinde Mönchsdeggingen befindet sich im Aufstellungsprozess eines integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzeptes. Es sollen bauliche und gestalterische Missstände im Ortsbild erkannt werden, um diese mit der Unterstützung staatlicher Fördermittel zu schaffen. Ein wichtiger Bestandteil des ISEK-Prozesses ist die Einbindung der lokalen Nutzergruppen und des Expertenwissens vor Ort. Rund 70 Interessierte folgten der Einladung von Frau Bürgermeisterin Karin Bergdolt und der Lenkungsgruppe, um auf der Wiese vor dem Schafstadel zusammen zu kommen.

Vorstellung der Analyse

Auf dem Gelände waren Schautafeln mit Plänen aufgestellt, die die bisherige SWOT-Analyse von plan&werk veranschaulichte. SWOT steht für Strength - Weaknesses - Opportunities - Threats und stellt zum einen die Qualitäten und Potentiale und zum anderen die Mängel und Konflikte eines Ortes dar.

Auf den Plänen kommt unter anderem die Notwendigkeit städtebaulicher Sanierunsgmaßnahmen zum Ausdruck. Ullrich ging in seinem Vortrag darauf ein, dass ein übergeordnetes Leitbild zur Ortsentwicklung gemeinsam mit den Bürgern aufgestellt werden müsse, unter dem die einzelnen Entwicklungsziele und Maßnahmen für die Umsetzung benannt werden.

Auf weiteren Themenkarten wurde die Siedlungsentwicklung, ausgehend vom Ortskern dargestellt sowie die Natur- und Freiräume in und um Mönchsdeggingen. Die Karte zeigt wie gut die Geschichte Mönchdegginges am Ortsbild und den gebauten Strukturen (Unterdorf/Buchberg) ablesbar.

Stand der Beteiligung

Karch-Köhler stellte als nächstes den

Die zahlreichen Zuschauer fanden sich mit gebotenem Abstand in kleinen Gruppen auf dem Gelände zusammen

Die Bürgermeisterin eröffnete die Veranstaltung

plan&werk

Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat

Bayerisches Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr

1971 — 2021

STÄDTEBAU-FÖRDERUNG von Bund, Ländern und Gemeinden

bulletin

August 2021

Gemeinde Mönchsdeggingen - Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept ISEK
Informationsveranstaltung am Stadel 22.07.2021

Stand des Beteiligungsprozesses vor und bat die Bürger nocheinmal um ihr Mitwirken.

Der Rücklauf der Postkarten war positiv und die Aktion wurde auf den 30. August verlängert. Der Landschaftsarchitekt erläuterte die Handhabung des digitalen Beteiligungsformates mittels Smartphone - ein weiterer Zugang ist über die Homepage der Gemeinde möglich. Auf dem Online-Padlet sind ebenfalls interessante Hinweise und Kommentare eingegangen. Gerne dürfen unter den Posts auch maßvolle Diskussionen entstehen!
Für den nächsten Schritt ist im Oktober eine Planungswerkstatt vorgesehen, bei der unter Moderation der Stadtplaner Arbeitsgruppen zu bestimmten Themenbereichen durch die Bürger gebildet werden. Schon jetzt dürfen **Ziele und Visionen** aber gerne auf die Postkarten geschrieben werden!

Fragen und Antworten

Anschließend konnten die Bürger Ihre Fragen und Hinweise direkt an den einzelnen Stationen mit den ausgestellten Grafiken äußern. Die Stadtplaner bringen nocheinmal zum Ausdruck, dass neben öffentlichen Gebäuden, Wegen und Plätzen jeder von der Städtebauförderung proftiert, insbesonders die Eigentümer von Gebäuden! Die Gestaltung des öffentlichen Raumes, die Sanierung von Gebäuden und die Realisierung von zukunftsfähigen Nutzungskonzepten statt Leerstand sind Mehrwerte, die das reine Wohnen in einem Ort zu einem Leben in einer Gemeinschaft in einem attraktivem Umfeld machen.

Das ISEK ist ein lang anhaltender Prozess, der die gesamte Ortentwicklung betrifft. Geduld und die Bereitschaft zum Mitdenken und Mithandeln jedes Einzelnen sind wichtige Grundvoraussetzungen.

Vor den Plakatwänden gab es Diskusionsbedarf

Die Lenkungsgruppe v.l.: Andrea Jörg, Benjamin Regele, Karin Bergdolt, Birgit Kellner und Thomas Adlig

plan&werk

Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat

Bayerisches Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr

1971 — 2021

STÄDTEBAU-FÖRDERUNG
von Bund, Ländern und Gemeinden